

22.03. 2021

Andrea Gmür tritt als Präsidentin der Mitte-Fraktion per 30. April 2021 zurück

Von PPS

(Bern)(PPS) **Per Ende April 2021 legt Andrea Gmür ihr Amt als Präsidentin der Mitte-Fraktion nieder. Sie wolle sich künftig auf ihre Aufgabe als Ständerätin des Kantons Luzern konzentrieren. Ihre Nachfolge soll noch vor der kommenden Sommersession geregelt werden. Mitte-Parteipräsident Gerhard Pfister bedankt sich im Namen der gesamten Partei bei Andrea Gmür für ihre grosse Arbeit als Fraktionspräsidentin und wünscht ihr für ihren Einsatz als Ständerätin für die Luzerner Bevölkerung weiterhin viel Erfolg.**

Die Mitte-Fraktion. Die Mitte-EVP ist die drittstärkste Kraft im Parlament. Es ist der Fraktion im Laufe dieser Legislatur immer wieder gelungen, den politischen Kurs des Landes zu prägen und wichtige Akzente zu setzen. Andrea Gmür: «Ich habe das Amt als Präsidentin dieser neu formierten Fraktion mit grossem Engagement und Freude wahrgenommen.» Nicht zuletzt aufgrund der Corona-Krise haben sich im Laufe des letzten Jahres Aufgaben und Anforderungen intensiviert. Andere Prioritäten mussten zurückstehen.

«Ich bin zum Schluss gekommen, dass ich insbesondere meinen eigenen Ansprüchen an die Erfüllung meines Ständeratsmandats nicht mehr in genügendem Masse gerecht werden kann. Die Luzerner Bevölkerung hat mich als Ständerätin gewählt. Diese Verantwortung ist mir eine Herzensangelegenheit», so Andrea Gmür. «Nach reiflicher Überlegung in den letzten Wochen habe ich mich deshalb entschieden, von meinem Amt als Präsidentin der Mitte-Fraktion des eidgenössischen Parlaments per

Ende April 2021 zurückzutreten», sagt Andrea Gmür weiter.

Andrea Gmür möchte sich künftig wieder vermehrt der Parlamentsarbeit widmen und sich in den Kommissionen für die Sachgeschäfte einsetzen, denen sie in den letzten Monaten nicht immer genügend Zeit schenken konnte. Diese Arbeit entspreche auch ihren eigenen Eignungen und Neigungen. Bis dahin werde sie alles daransetzen, einen reibungslosen Übergang des Präsidiums sicherzustellen. Zusammen mit Vizefraktionschef Marco Romano wird sie in den nächsten Tagen die dafür notwendigen Schritte einleiten, damit die neue Amtsinhaberin oder der neue Amtsinhaber für die kommende Sommersession gewählt werden kann. «Ich freue mich auf die verbleibende Zeit als Fraktionspräsidentin und werde meine Nachfolgerin bzw. meinen Nachfolger nach Kräften unterstützen. Für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanke ich mich bei allen Mitte-Fraktions-Mitgliedern», so Andrea Gmür.

Mitte-Parteipräsident Gerhard Pfister bedankt sich im Namen der gesamten Partei bei Andrea Gmür für ihre grosse Arbeit als Fraktionspräsidentin und Mitglied des Parteipräsidiums im vergangenen Jahr. «Gerade zu Beginn einer neuen Legislatur und insbesondere während der Corona-Krise war die Ausübung dieses Amtes speziell herausfordernd. Vor diesem Hintergrund habe ich Verständnis für diesen persönlichen Entscheid, den ich respektiere und bedaure. Dies vor allem auch, da Andrea Gmür die Mitte-Fraktion gegen aussen glaubwürdig und überzeugend vertreten konnte», so Gerhard Pfister. Für die Ausübung ihres Ständeratsmandats und ihren Einsatz für die Luzerner Bevölkerung wünscht die Mitte-Partei Andrea Gmür weiterhin viel Erfolg. Mitte-Parteipräsident Gerhard Pfister bedankt sich jetzt schon bei Fraktionspräsidentin Andrea Gmür und ihrem Vizefraktionspräsidenten Marco Romano für die Koordination eines reibungslosen Übergangs an der Mitte-Fraktionsspitze.

Pressekontakt:

Die Mitte
Generalsekretariat
Hirschengraben 9
Postfach, 3001 Bern

info @ die-mitte.ch
031 357 33 33

Kategorie

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/andrea-gmuert-tritt-als-praesidentin-der-mitte-fraktion-30-april-2021-zurueck>